



Jakob erkundet mit
Stadtführerin Mimie
die Umgebung



Die Alzette
fließt durch
die historische
Altstadt

Fotos: Rainer Dettmar, Thinkstock

Luxemburg:
Geheimnis unter
der Oberstadt

Wo ist Melusina?

Was fällt Ihnen zu Luxemburg ein? Banken, keine Steuern, EU ... Kinder wohl kaum, oder? Dabei kann ein Familien-Trip ins Herz Europas richtig spannend sein. KiNDER-Autor Rainer Dettmar hat's getestet.

Und dann stürzte sich Melusina durch diese Öffnung hinab in den Brunnen ... und wurde nie mehr gesehen.“ Augenzwinkernd, aber mit dramatischer Geste zeigt unsere Stadtführerin Mimie auf ein vergittertes Loch in der Felswand der Bock-Kasematten. „Schau mal hinunter, Jakob“, sagt sie in bestem Deutsch. Und der ist schwer beeindruckt. Von der Story mit der Meerjungfrau, die Graf Siegfried den Kopf verdreht und abtaucht, als er ihr Geheimnis erfährt, glaubt mein Sohn natürlich kein Wort. „Fischschwanz? Klar ...“ Der 47 Meter tiefe Burgbrunnen aber, der ist der Hammer.

Die längsten Kasematten der Welt

Die Kasematten, im 18. Jahrhundert von Österreichern in den Fels gehauene Gewölbe, sind Luxemburgs Touristenmagnet Nummer eins. Immerhin 17 der einst 23 Kilometer langen Höhlengänge unter der Stadt sind noch erhalten und größtenteils begehbar. Andere sind zu gefährlich oder dienen den Bewohnern der historischen Altstadt als Weinkel-

ler. Die längsten Kasematten der Welt – Teil des UNESCO-Welterbes – bieten Kids spannende Erlebnisse: den Blick in den Melusinenbrunnen, echte Kanonen zum Anfassen und eine Wendeltreppe, die in einen geheimnisvollen Raum unter der Schlossbrücke führt. Er verbindet den Bockfelsen mit der Oberstadt.

„Ich muss den Kopf einziehen“

Ab und zu muss ich beim Rundgang den Kopf einziehen, und meine Füße sind zu groß für die Felsstufen. „Früher waren die Menschen kleiner“, entschuldigt sich Mimie. Aber Jakob gefällt's. Hier ist er eben mal schneller. Mich begeistern die zahllosen Schießscharten, aus denen sich herrliche Ausblicke auf andere Sehenswürdigkeiten Lu-

xemburgs bieten: die Turmruine „Hohler Zahn“, das einstige Männergefängnis, die Festung „Dräi Eechelen“ (Drei Eichen) oder das Europaviertel Kirchberg. Als EU-Sitz kennt man Luxemburg ja, als Bankplatz und Steueroase ebenfalls.

Auf „City-Safari-Tour“ im Großstadtschungel

Ein Kinderparadies wird das wohl kaum sein, hatte ich vor dem Wochenende gedacht. Doch Jakob sammelt Länder: „In Österreich, Polen und Dänemark war ich schon ... Können wir mal nach Luxemburg?“, hatte er gefragt. „Ja, okay“, war meine Antwort. „Ich kenn's eigentlich auch nicht.“ Wer die oft erwähnte und

doch kaum bekannte Stadt im Herzen Europas erkunden will, startet am besten mit einem Rundgang: Die



Zu Besuch bei T-Rex
und der Tiger-Zebra-
Giraffen-Kuh

„City-Safari-Tour“ etwa ist für Kids bis sieben Jahre ideal. Stadtführer wie Mimie Loesch lotsen die kleinen Abenteuerer in die städtische „Dschungelwelt“, wo Abbilder von Vögeln, Füchsen oder Löwen an den kuriosesten Stellen auftauchen. „City Promenade for Kids“ heißt eine Führung für ältere Kinder. Begleitet von Siegfried und Melusina in der Comic-Version lösen Sieben- bis Zwölfjährige eine Reihe von Aufgaben in der in der historischen Altstadt. Heraus kommt ein Zahlencode, der im Touristenbüro am place Guillaume II einen Tresor öffnet. Darin wartet eine Belohnung, versteht sich.

Im gläsernen Fahrstuhl durchs Museum

Zu einzelnen Stationen des Rundgangs zieht es Jakob am nächsten Tag noch mal. Besonders spannend: der gläserne 65-Personen-Fahrstuhl im Museum für Stadtgeschichte. Die Ausstellung in den vier stilvoll umgebauten Alttadthäusern gerät da fast zur Nebensache. Aber wir haben ja die „Luxembourg Card“, die freien Eintritt in 70 Touristenattraktionen

Mit dem Aufzug geht es 70 Meter in die Tiefe – mitten durch den Felsen

gewährt. Da macht es nichts, nur schnell die Höhepunkte abzuscannen (darunter ein begehbare 360-Grad-Gemälde, das uns ins Mittelalter zurückführt), wieder in den Panorama-Fahrstuhl zu huschen, und mitten durch den Felsen in den 70 Meter tiefer gelegenen Stadtteil Grund herabzufahren.

Der T-Rex frisst am liebsten ... Kinder

Vom unteren Ausgang sind es nur fünf Gehminuten zum Museum für Naturgeschichte. Hier können sich Kids einem T-Rex zum Fraß vorwerfen, Video-Clips über Vulkane oder Neandertaler studieren oder eine Tiger-Zebra-Giraffen-Kuh streicheln. Außerdem gibt's hier Mikroskope zum Durchgucken, ein Planetarium, einen ganzen Zoo voll ausgestopfter Tiere und deutsche Kommentare an jedem Exponat. Genug also für einen kompletten Winter- oder Regennachmittag. Der Kunsttempel MUDAM im Europa-Viertel kann da kaum mithalten. Auch wenn das Museum vom Stararchitekten

>



Ostseeinsel Fehmarn – sonnige Aussichten für aktive Familien

Schleswig-Holsteins einzige Ostseeinsel Fehmarn gehört zu den sonnenreichsten Regionen Deutschlands und bietet mit ihrem milden Reizklima beste Voraussetzungen für einen aktiven Familienurlaub. Mit insgesamt rund 300 km Radwegen, oftmals direkt an der abwechslungsreichen Küste entlang, ist die Insel ein Paradies für Radfahrer. Ein ganz besonderes Naturerlebnis ist das NABU Wasservogelreservat in Wallnau an der Westküste Fehmarns. Aus Beobachtungsverstecken schaut man den zum Teil sehr seltenen Vögeln förmlich in ihr „Wohnzimmer“. In einer Ausstellung erfahren große und kleine Besucher alles Wissenswerte zum Thema Vogelzug. Vor allem für Kinder ist der Tast- und Schnupperpfad ein Riesenerlebnis – barfuß gehen sie über Fichtenzapfen und Hölzer und schnuppern an Lavendel und Rosmarin. Falls das Wetter mal nicht mitspielt, bieten zahlreiche Freizeiteinrichtungen wie die FehMare Badewelt, das Meereszentrum oder der Schmetterlingspark ein „wasserdichtes“ Alternativprogramm. **Infos: www.fehmarn.de**



Gutmarkiert geht nichts mehr verloren! Etikettensets zu gewinnen!

Verlorene und verwechselte Kindersachen – ein Problem, das vielen Eltern bekannt ist. Dem kann man vorbeugen, indem man die Sachen mit Namensaufklebern, Bügeletiketten und Textilaufklebern markiert. Individuell, personalisiert, kinderfreundlich und wasserfest sowie in verschiedenen Farben und Größen erhältlich. Symbole erleichtern die Wiedererkennung, auch ohne lesen zu können. Neu im Sortiment: personalisierte Namensaufkleber mit den Figuren aus der „Sendung mit der Maus“!



Für einen sorglosen Kindergarten- und Schulstart eignet sich zum Beispiel das Basispaket XXL mit allen wichtigen Etiketten. Es enthält 30 kleine Aufkleber, 30 Bügeletiketten, 18 Textilaufkleber, 20 Mini-Aufkleber, 20 Schuh-Etiketten, 1 Taschenanhänger nach Wahl. Mit den Etiketten lassen sich Kleidung, Bücher, Hefte, Stifte, Federmäppchen, Farbkasten, Becher, Frühstücksdose, Turnsachen etc. für Schule und Kindergarten ganz einfach markieren.

Mehr Infos:
www.gutmarkiert.de

Sie wollen eines von
12 Gutmarkiert-Sets gewinnen? Schnell mitmachen unter www.wireltern.de/gewinnspiele



- > I. M. Pei stammt, der die Glaspyramide vor den Pariser Louvre gesetzt hat. Auch wenn das Aufkleber-Puzzle „Mudam Go! Rallye“ Spaß macht. Und auch, wenn die Quiche im originellen Museumscafé ganz prima schmeckt („Wie Rührei im Teig“), will Jakob schnell wieder in den „Hop On Hop Off“-Bus.

Der „Hop On Hop Off“-Bus ist viel cooler

Der nämlich ist mit seinem offenen Oberdeck nicht nur viel cooler als die grüne Elektrolok „Pétrusse Express“. Er überquert auch die Nerven kitzelnde „Rote Brücke“. Und die Stimme aus dem Kopfhörer erklärt tatsächlich, was man draußen sieht, während die Bimmelbahn eine Stunde lang durch Gässchen und alte Gemäuer im Petrusse-Tal zockelte, ohne Genaues darüber zu verraten. Dafür erfuhren wir im Pétrusse Express, was eigentlich aus der Nymphen Melusina wurde: „Bis auf den heutigen Tag wurde sie nicht erlöst. Erst wenn das Hemd fertig ist, an dem Melusina alle sieben Jahre bei ihrem Erscheinen auf dem Bockfelsen einen Stich macht, ist sie frei.“ Allerdings: In genau dem Moment wird auch die Stadt Luxemburg untergehen. Und das wäre doch schade. Nicht nur für EU-Beamte und Banker – sondern auch für Familien, wie wir jetzt wissen. **K**

Tipps zum Trip

Informieren Luxembourg City Tourist Office, www.lcto.lu

Essen & Trinken

La Table du Pain Uriges Café in der avenue Monterey 19, www.tabledupain.lu

Chocolate House Heiße Schokolade in 70 Varianten, Rue du Marché aux Herbes 20, www.chocolatehousebonn.lu

à la Soupe Moderner Suppenladen in der Rue Chimay 9, www.alasoupe.net

Sehen & Erleben

Musée national d'histoire naturelle Naturkunde zum Anfassen im Stadtteil Grundm, www.mnhn.lu

MUDAM – Museum für moderne Kunst im Stadtteil Kirchberg, www.mudam.lu

Hop On – Hop Off Bustour/Pétrusse Express, www.sightseeing.lu

Spielen & Schwimmen

Spielplätze z. B. das Piratenschiff im Parc Monterey, www.kids-in-lux.com/spielplaetze

Coque Nationales Sportszentrum mit Schwimmbad und Kletterwand, Rue Léon Hengen 2, www.coque.lu